

NORDKEHDINGEN

Autor: Susanne Helfferich

23.04.2014

Werbung



Kornspeicher: Gigantisches Umbauprojekt im Endspurt



Die Baustelle soll schon bald von Kulturveranstaltungen abgelöst werden.

1

FREIBURG. Auf der Zielgeraden befindet sich der Förderverein Historischer

Kornspeicher beim Umbau des historischen Gebäudes zu einem Kulturzentrum.

Ende Mai soll der Speicher weitgehend fertig sein, so der Vorsitzende Herbert Bruns kürzlich bei einer Begehung der Baustelle. Offiziell eingeweiht wird die Kulturstätte allerdings erst im September.

Auf allen Ebenen wird parallel gearbeitet: Im vorderen Bereich, zur Kornstraße hin, wurde gerade die Fluchttreppe eingebaut, der Fahrstuhl ist bereits abgenommen, die Wände sind verputzt, die Heizkörper auf allen Etagen installiert, der Sanitärbereich ist auf der ersten Etage fast komplett gefliest, für die Lampen ist gerade die Ausschreibung rausgegangen ... Manchmal weiß Herbert Bruns gar nicht, was er zuerst anpacken soll. Der Kornspeicher ist für seinen Verein ein gigantisches Projekt. 750 000 Euro werden da verbaut, 540 000 Euro über EU-Mittel bezuschusst.

Und trotz des Umbaustresses ist es dem Verein gelungen, nebenbei ein Baustellenprogramm anzubieten – quasi als Appetithäppchen – und der Hunger auf Kultur ist vorhanden. Die vier Veranstaltungen waren im Schnitt mit 100 Gästen gut besucht. Das lässt auf eine gute Akzeptanz hoffen, wenn es denn mal richtig los geht.

Im künftigen Bühnensaal im Dachgeschoss lässt sich die Kultur schon erahnen. Hier sind die Dachschrägen isoliert und mit Holz verkleidet, in der Mitte des Raumes ist die Decke bis zum Spitzboden geöffnet. Für bis zu 165 Menschen wird hier Platz sein. Die mobile Bühne soll vor der Backsteinwand zur Kornstraße stehen.

Ein Hingucker ist der historische Lastenzug des Speichers direkt vor der Wand. Im hinteren Bereich, nach Norden, werden ein Tresen und eine kleine Zubereitungsküche für die Pausenbewirtung eingerichtet. Licht und einen wunderschönen Blick auf den Freiburger Hafen wird ein etwa drei mal sieben Meter großes schräges Dachfenster bringen. Das soll in den nächsten Tagen eingebaut werden, ebenso der Eichenfußboden.

Aus Kostengründen wird im ersten Obergeschoss zunächst ein Provisorium aus US-Platten verlegt. Auf dieser Ebene werden künftig in erster Linie Ausstellungen zu sehen sein. Der Kehdinger Kunstverein will bereits am 18. Mai seine Ausstellung „Ein Speicher voller Kunst“ mit Künstlerinnen und Künstlern der Region eröffnen. Denkbar seien hier aber auch Tagungen und die Kinderuni in den Sommerferien, so Bruns. In diesem Stockwerk werden auch das Büro des Vereins und voraussichtlich die Künstlergarderobe untergebracht.

Das Erdgeschoss wird so ausgebaut, dass dort langfristig eine kleine Gastronomie angeboten werden könnte. Die Profi-Küche wird bereits jetzt entsprechend ausgelegt sein. Vorerst wird sich das Angebot auf die Wochenenden beschränken. Ideen gibt es zahlreiche, von kleiner Küche, kulinarischen Themenabenden und musikalisch begleitetem Sonntagsbrunch.

Besonders attraktiv für Fahrradtouristen wird hier die Außenterrasse zum Hafen sein. Das ergänzt sich mit der benachbarten Fahrradstation, die bereits der Verein betreut. Über eine Rampe wird die Terrasse auch einen barrierefreien Zugang zum Speicher ermöglichen. Durch den Fahrstuhl sind alle Etagen für Rollstuhlfahrer zugänglich. Haupteingang wird allerdings von der Kornstraße aus sein.

Neben Kulturveranstaltungen setzt der Verein auf Vermietung der Räume. „Jede Ebene kann angemietet werden“, sagt Bruns. So sind größere Tagungen ebenso denkbar wie Familienfeiern. Als Caterer hat der Kornspeicher den Oederquar Uwe Staats mit im Boot. „Ab Mai können Interessierte die Räumlichkeiten besichtigen“, sagt der Vorsitzende. Bis zur

offiziellen Eröffnung wird das Baustellenprogramm fortgesetzt. Und Mitte Juli wird das Lichterfest gefeiert.

Termine zum Vormerken

Offiziell eröffnet wird der Kornspeicher erst nach den Sommerferien, am Donnerstag, 11. September. Tags darauf, am Freitag, 12. September, sind die Niedersächsischen Musiktage zu Gast. Und am Sonntag, 14. September, präsentiert sich der Speicher beim Tag des offenen Denkmals mit Pauken und Trompeten, mit viel Musik aus der Region. Anfang Oktober (3. und 4.) wird der Verein seinen ersten Regionalmarkt in und um den Speicher ausrichten.

www.kornspeicher-freiburg.de
